

Die Wintergebirgsausbildung 1949 in der 3. Division

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **24 (1948-1949)**

Heft 8

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Wintergebirgsausbildung 1949 in der 3. Division

I. Schweizerische Meisterschaften im militärischen Winter-Drei-, Vier- und Fünfkampf 1949.

- Vom 4.—6. 2. 1949 in **Grindelwald**, somit nun auch für Dreikämpfer drei Tage. Es handelt sich um **Einzelwettkämpfe**, nämlich:
 - Dreikampf:** Langlauf; ca. 12 km Distanz mit 400 m Steigung; Abfahrt; ca. 3 km Distanz mit 800 m Höhendifferenz; Kar.-Schießen; 10 Schuß auf 3 Sek. sichtbare Olympiascheibe, Distanz 50 m.
 - Vierkampf:** Wie Dreikampf plus Fechten.
 - Fünfkampf:** Wie Vierkampf plus Reiten.
- Kosten zu Lasten des Wettkämpfers. Dank günstigen Abmachungen und namhaften Zuwendungen betragen sie für Angehörige der 3. Div. für Unterkunft und Verpflegung in guten Hotels von Freitagmittag bis Sonntagmittag inkl. Benützung der Sesselbahn Grindelwald-First, Unfallversicherung und Trainingsmunition maximal **Fr. 25.—**, plus das Militärbillet.
- Wer zum Training einige Tage früher in Grindelwald eintrifft, erhält ab 31. 1. 49 für **Fr. 16.—** pro Tag Unterkunft und Verpflegung und kann zum Abfahrts-Training die Sesselbahn Grindelwald-First benützen. Am 3. 2. 49 steht eine Schießanlage zum Training zur Verfügung; die Mun. ist selbst zu beschaffen. Training ist nicht unfallversichert.
- Kdt. und andere Of. in Uniform erhalten Verpflegung und Unterkunft Samstagabend bis Sonntagmittag, und sie können die Sesselbahn Grindelwald-First am Sonntag benützen zum Pauschalpreis von **Fr. 17.—**. Anmeldungen direkt an Verkehrsbüro Grindelwald.
- Das Programm wird allen Gemeldeten 10 Tage vor dem Wettkampf direkt zugestellt.

II.

Freiwilliger, außerdienstlicher Skikurs der 3. Division 1949.

- Vom 18.—27. 2. 1949 in **Andermatt**. Der Kurs ist Of., Uof., Gfr. und Sdt., vom Anfänger bis zum geübten Tourenfahrer, zugänglich.
- Kosten zu Lasten der Teilnehmer. Sie sind dank einem erhöhten Zuschuß der Gruppe für Ausbildung merklich geringer als 1948 und werden voraussichtlich bei guter Verpflegung und Unterkunft in der Kaserne Andermatt betra-

gen: Ca. **Fr. 25.—** für Uof., Gfr. und Sdt. und ca. **Fr. 35.—** für Of., plus das Militärbillet. Kdo. 3. Div. schließt auf seine Kosten eine Unfallversicherung ab.

- Den früher provisorisch Angemeldeten gehen Formulare zur def. Anmeldung in den nächsten Tagen zu. Weitere Anmeldungen gemäß VI hiernach.

III.

Ski-Patrouillenlauf 3. Division 1949.

- Am 5./6. 3. 1949 im **Gantrischgebiet**. Er dient gleichzeitig als Ausscheidung für die Winter-Armeemeisterschaften 1950 in Andermatt.
- Es handelt sich um einen Ski-Patr.-Lauf mit Schießen, ca. 20 km Horizontaldistanz mit ca. 600 m Steigung. Patr.Zusammensetzung wie 1948 und am Sommerwettkampf 1948.
- Jede Einheit der 3. Div. stellt wenn irgend möglich eine Patr.; zusätzliche Meldungen sind erwünscht.
- Einrücken Samstagabend Kaserne Bern, Uebarnachten, Abend- und Morgenverpflegung. Fahrt in das Wettkampfgelände und zurück mit PTT-Autokolonne. Mittagsverpflegung und Rangverkündigung in Riggisberg. Entlassung Sonntag ca. 1730 in Bern.
- Kdo. 3. Div. übernimmt alle Kosten für Organisation und Wettkämpfer, dagegen wird weder Sold noch Entschädigung ausgerichtet. Für die Kosten des Trainings kommen die Einheiten auf.
- Der Befehl für den Ski-Patr.Lauf 1949 erscheint auf den 20. 2. 49.
- Unfallversicherung:** Kdo. 3. Div. schließt auf seine Kosten eine ab 1. 1. 49 gültige Unfallversicherung ab, welche das Training für den Ski-Patr.Lauf vom 5./6. 3. 49 und diesen selbst versichert. Als versichert gilt Einzel- und Gemeinschaftstraining, Einzeltraining aber nur dann, wenn der verantwortliche Trainingsleiter vorher orientiert wurde. Diese Bestimmung ist strikte zu befolgen, weil sonst die Versicherung ihre Leistungen verweigern könnte. Unfallmeldungen innert 3 Tagen an Kdo. 3. Div., Postfach Bern 22 Beundenfeld.

IV.

Meldungen.

An Kdo. 3. Div., Postfach 22 Beundenfeld, sind **bis 14. 1. 1949** auf dem Dienstweg, auf Formular Mannschaftskontrolle mit Ziviladresse in Kol. 8, je auf besonderem Formular, zu melden:

- Teilnehmer an den Schweiz. Meisterschaften im milit. Winter-Drei-, Vier-**

und Fünfkampf (II hievor) mit Angabe für welche Wettkampfarart.

- Skikurs 3. Division** (III hievor):

- Teilnehmer;
- Skilehrer aller Grade (Reise, Verpflegung und Unterkunft gratis, plus kleine Entschädigung). Obligatorisch sind alle Leute mit Brevet als Ski-Instruktor zu melden, im weitem alle solchen, welche die nötigen Qualitäten besitzen. Da mit einem sehr großen Skikurs zu rechnen ist, werden viele gute Skilehrer benötigt.

- Anzahl Patrouillen für den Ski-Patr.-Lauf** (IV hievor). Angabe der Anzahl genügt, Namensangabe ist nicht erforderlich.

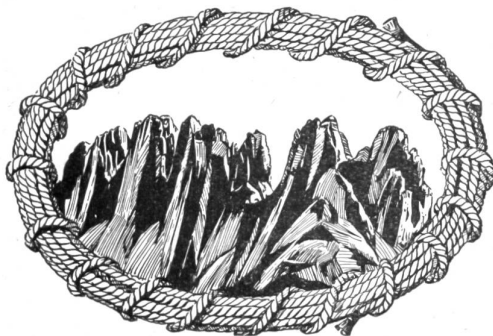
- Funktionäre** je auf besonderem Blatt für **Grindelwald** (Ziff. II) und **Gantrisch** (Ziff. IV). Es sollten sich zu den bisherigen bewährten Funktionären in erster Linie die Alpinof. bis Einheit zur Verfügung stellen.

V.

Verschiedenes.

- Der **Verband Bernischer Unteroffiziersvereine** führt am 22./23. 1. 49 in **Brien** Skiwettkämpfe durch, insbesondere einen Ski-Patr.-Lauf von 15 km Horizontaldistanz mit 600 m Steigung, Karabinerschießen, Distanzenschätzen, HG-Werfen, Lauf ohne Karte und Meldung. **Patr.Zusammensetzung:** 1 Of., 3 Uof., Gfr. oder Sdt. oder 4 Uof. oder 1 Uof., 3 Gfr. oder Sdt. In jeder Patr. muß mindestens 1 Uof. konkurrieren. Die prov. Anmeldung ist abgelaufen. Patrouillen aus der 3. Division sind zur Teilnahme eingeladen. Interessenten erhalten das Reglement bei Kdo. 3. Div.
- Die Amsanzeiger des Kts. Bern machen in einer der nächsten Ausgaben auf die Veranstaltungen der 3. Div. im Winter 1949 aufmerksam. Interessenten sollen sich an ihre Einheitskdt. wenden. Solche Anmeldungen sind direkt an Kdo. 3. Div. weiterzuleiten. Diese Inserate haben den Zweck, auch z. Z. nicht mehr WK-pflichtige Interessenten zu orientieren. Sie sollen eine Hilfe für die Einheitskdt. sein, aber niemals bewirken, daß diese ihre eigenen Bemühungen deswegen verringern.
- Scheibenbilder, wie sie am Armee-Wettkampf des Eidg. Schützenfestes in Chur verwendet werden, sind gegen Bezahlung bei Häusler & Cie., Scheibenverlag, Langenthal, erhältlich.

Gletscherseil „Bergkamerad“



Amtlich
geprüft



FRANZ WISIAK / Rorschach
Hanfseilfabrik Lieferant der K. T. A.

Reinigung von schmutzigen und Lieferung von neuen

Putztüchern, Putzfäden und Putzlappen

besorgt vorteilhaft, gut u. prompt Tel. Aarau (064) 2 24 12

Friedrich Schmid & Co., Suhr Aargau
Putzfädenfabrik und Reinigungsanstalt für schmutzige Putztextilien

Qualitäts-
Fabrikate



JACQ. THOMA

Telephon (052) 2 67 73

**Drahtbürsten-
Spezialfabrik**

WINTERTHUR

Drahtbürsten aller Art und für jeden Zweck
für Industrie, Baugewerbe usw.